

Stand Einführung Beruf

Einführung ab 2012

Im Jahr 2012 wird die Ausbildung Assistent/in Gesundheit und Soziales in der ganzen Schweiz eingeführt.

[Hier](#) finden Sie eine Liste mit allen Schulstandorten ab dem Sommer 2012.

Im Kanton Wallis wird die zweijährige Grundbildung voraussichtlich im Jahr 2013 bzw. 2014 eingeführt.

Ein neuer Beruf

Die zweijährige berufliche Grundbildung zur Assistentin / zum Assistenten Gesundheit und Soziales EBA ist eine generalistische Ausbildung im Bereich Gesundheit und Soziales (ohne familiener-gänzende Kinderbetreuung). Sie verfügt über ein eigenständiges und in sich stimmiges Berufsprofil, welches sich klar gegenüber anderen zweijährigen beruflichen Grundbildungen und gegenüber den verwandten Ausbildungen auf Stufe EFZ abgrenzt.

Die Durchlässigkeit zu den dreijährigen beruflichen Grundbildung EFZ ist gewährleistet und damit das bildungspolitische Postulat „kein Abschluss ohne Anschluss“ ohne Weiteres erfüllt. Als Anschlussausbildung im Vordergrund stehen die beruflichen Grundbildungen Fachfrau/Fachmann Betreuung und Fachfrau/Fachmann Gesundheit.

Die Bildungsgrundlagen zur beruflichen Grundbildung Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales wurden nach dem pädagogischen Modell der Kompetenzen-Ressourcen-Methode aufgebaut. Die kompetenzorientierte Ausbildung ist eine praxisnahe, auf konkrete Situationen ausgerichtete Ausbildung. Sie geht vom Ziel jeder Berufsbildung aus, die Lernenden zu befähigen, berufliche Handlungssituationen erfolgreich zu bewältigen.

Diese neue Ausbildung wird in einigen Kantonen im Rahmen eines Pilotprojektes ab 2011 und in den meisten Kantonen ab 2012 angeboten. Der Kanton Aargau hat bereits im August 2010 mit ca. 60 Lernenden gestartet.

Hier finden Sie weitere Informationen zu:

- den [Vorarbeiten](#)
- den [Pilotprojekten](#)
- und den [Zielgruppen](#)